

Ressort: Auto/Motor

Ford-Werke-Chef Herrmann warnt vor Brexit-Folgen

Köln, 24.02.2017, 11:52 Uhr

GDN - Der neue Chef der Kölner Ford-Werke, Gunnar Herrmann, warnt davor, dass die politischen Unwägbarkeiten zur Gefahr für die Autoindustrie werden könnten: "Wir sehen den nationalen Populismus, die Schuldenkrise in Griechenland – etliche politische Unwägbarkeiten", sagte Herrmann dem "Handelsblatt". Besonders der Brexit könne dem Geschäft schaden.

"Falsche Rahmenbedingungen würden einen größeren wirtschaftlichen Schaden verursachen, nicht nur in Großbritannien", so Herrmann. Im schlimmsten Fall könnten die dort verkauften Fahrzeuge über Nacht um zehn Prozent teurer werden. Ford ist Marktführer in England und stellt dort auch Motoren her. Ein Rückzug sei derzeit aber keine Option. "Wenn wir unsere Motoren aus England abziehen würden, müssten wir wieder neues Geld investieren, das eigentlich für neue Mobilitätskonzepte eingeplant war", sagte Herrmann. Damit würde auch der Wandel der Industrie ausgebremst. Darüber hinaus appelliert Herrmann, mit der neuen US-Regierung unter Donald Trump abgeklärt umzugehen. "Ich halte es wie Kanzlerin Merkel: Wir sollten alle Faktoren unseres wirtschaftlichen Miteinanders sehr objektiv und rational betrachten", so Herrmann. Im aktuellen politischen Klima sei es wichtig, sich nicht zweckentfremden zu lassen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85791/ford-werke-chef-herrmann-warnt-vor-brexit-folgen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com